

WIRTSCHAFTSVEREIN AKTUELL



Vision 2020/2050

Es geht weiter mit der Businessplan-Phase

>>> Die im Juli dieses Jahres vorgelegte Vision 2020/2050 des Wirtschaftsvereins geht in die nächste Phase. Um die erarbeiteten Strategien weiter zu verfolgen, wird für die Umsetzungs- und Dialogphase ein offizielles Projekt zur Umsetzung der Strategien aufgelegt. Die Grundfinanzierung ist durch die Beteiligung des Bezirksamtes Harburg und der Sparkasse Harburg-Buxtehude gesichert, weitere Unterstützung wird aber benötigt. Zur Zeit werden die Organisationsstrukturen festgelegt, Ziele und Aufgaben definiert und ein Büro eingerichtet. Die Aufgabenverteilung ist wie folgt vorgesehen: Herausgeber und politischer Repräsentant wird der Vorstand des Wirtschaftsvereins sein. Ein Prozesskoordinator kümmert sich um Prozessmanagement und

-entwicklung, gewinnt Paten für die Projekte und ist Ansprechpartner. Die Creative Direction ist inhalt-

licher Motor, treibt die Weiterentwicklung der Projekte voran und zeichnet für Illustration und Präsentation verantwortlich. In einer Organisationsstelle laufen die Fäden für Terminkoordination und Vorbereitung von Veranstaltungen zusammen.

Last but not least wird eine Lenkungsgruppe bestehend aus Vorstand und Beirat des Wirtschaftsvereins sowie einem Verwaltungsvertreter die Umsetzungs- und Dialogphase aktiv begleiten. Wer sich gern mit seiner Fachkompetenz in die Umsetzung einbringen möchte, ist herzlich willkommen und möge sich bitte bei Uta Rade unter:

urade@derwirtschaftsverein.de oder unter
Telefon 040/32 08 99 55 melden.



INHALT

1 Seite

WIRTSCHAFTSVEREIN AKTUELL

Neues zur Vision 2020/2050

Neue Aufgabe für Thomas Piehl

2 Seite

VERANSTALTUNGEN

Herrenabend im Dezember

KONKRET

Die HK-Energielotsen

3 Seite

IM PORTRÄT

Kiwa, Michael Witthöft

AKTUELLE WIRTSCHAFTSNOTIZEN

Drei Säulen für Harburgs City

FAKTEN FAKTEN

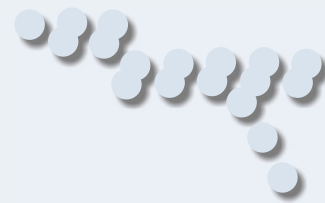
Neue Mitglieder

4 Seite

NEUES AUS DEN ARBEITSKREISEN

U40 - Mitgliederentwicklung

AUSBLICK IMPRESSUM



DER VORSTAND INFORMIERT

Auf zu neuen Ufern

Neue Aufgabe für Thomas Piehl - Berufung in den Vorstand der Sparkasse Lüneburg

>>> Nach 27 Jahren Haspa und davon fast 12 Jahren im Hamburger Süden wurde Thomas Piehl, langjähriger Regionalleiter und Leiter des Unternehmensbereiches Firmenkunden Süd der Hamburger Sparkasse, in den Vorstand der Sparkasse Lüneburg berufen. Der genaue Zeitpunkt für den Wechsel nach Lüneburg steht noch nicht fest. Thomas Piehl hatte sich in den vergangenen drei Jahren insbeson-

dere auch um den „Sprung über die Elbe“ verdient gemacht und mit drei hochkarätigen Veranstaltungen der Hamburger Sparkasse unter dem Thema „Brücken bauen“ die positive Entwicklung und die im Hamburger Süden liegenden Wachstumspotenziale ins rechte Licht gerückt.

Der bekennende Netzwerker engagiert sich in vielen Vereinen und Verbänden, beispielsweise als Beirats-

mitglied des Wirtschaftsvereins, hier besonders aktiv im Arbeitskreis Öffentlichkeit, als Beiratsvorsitzender des channel hamburg e.V., als Mitglied des Stiftungsrates der TUHH und er ist Mitgründer und Aufsichtsrat der Süderelbe AG.

In seiner Funktion hat Thomas Piehl außerdem zahlreiche soziale Projekte im Süderelberaum unterstützt und gefördert.



Thomas
Piehl

VERANSTALTUNGEN

Dr. Philipp Rösler ist Ehrengast beim Herrenabend

Der Niedersächsische Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr beim Wirtschaftsverein

>>> Ein Termin, der unbedingt im Kalender vorgemerkt werden sollte, ist der 18. Dezember 09. An diesem Abend findet der alljährliche Glanzpunkt unter den hochkarätigen Veranstaltungen des Wirtschaftsvereins für den Hamburger Süden statt. Er lädt zum „Herrenabend“ ab 18.00 Uhr ins Hotel Lindtner in der Heimfelder Straße 123 in Harburg. Auf diesem gesellschaftlichen Ereignis geben sich Vertreter aus Politik, Kultur und Wirtschaft ein Stelldichein. Traditionell wird den rund 400 geladenen Gästen an stilvoll gedeckten Tischen ein köstliches Menü und dazu ein spannender Vortrag gereicht. Im vergangenen Jahr hatte Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen für einen Besucherrekord gesorgt.

Als Ehrengast und Referent für den



Dr. Philipp Rösler

18. Dezember 09 konnte der Niedersächsische Minister für Wirt-

schaft Arbeit und Verkehr, Dr. Philipp Rösler, gewonnen werden. Einige Stationen aus der Vita des Ministers: Philipp Rösler wurde 1973 in Vietnam geboren und ist im November des gleichen Jahres aus Deutschland adoptiert worden. Er lebte in Hamburg-Harburg und Bückeburg. Das Studium der Humanmedizin absolvierte Philipp Rösler

an der Medizinischen Hochschule in Hannover. Im Jahr 2002 promo-

vierte er in der Herz-Thorax Gefäßchirurgie. 2006 wurde er Vorsitzender der FDP Niedersachsen und seit dem 18.02.09 ist Dr. Philipp Rösler Minister in Niedersachsen.

Unterstützt wird der diesjährige Herrenabend von der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Der Wirtschaftsverein freut sich auf rege Beteiligung und wünscht viele interessante Begegnungen und Gespräche.



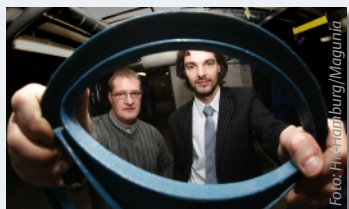
Gut gefüllter Saal im Hotel Lindtner im vergangenen Jahr

KONKRET

Die HK-Energie-Lotsen kommen:

Kostenlose Energieberatung vor Ort

>>> Die Energiepreise sind erheblich gestiegen und mit ihnen auch der Aufwand, den Unternehmen für Energie erbringen müssen.



Neuer Service für Unternehmer:
Individuelle Energieberatung direkt vor Ort

In Unternehmen mit 20 bis 49 Mitarbeitern schlagen die jährlichen Energiekosten je nach Branche mit 32.000 bis 240.000 Euro zu Buche. Damit sich diese Kostenschraube nicht immer weiter nach oben dreht, hat die Handelskammer Hamburg

einen neuen Beratungsservice für seine Unternehmen ins Leben gerufen: die HK-Energie-Lotsen. Sie unterstützen kleine und mittlere Unternehmen dabei, Energieeinsparpotenziale zu ermitteln und Wege für deren Ausschöpfung zu finden. Die HK-Energie-Lotsen kommen für eine individuelle Energieberatung ins Unternehmen und machen Vorschläge, wo und wie wirtschaftliche Modernisierungsmaßnahmen realisiert werden können. Die Umsetzung von energiesparenden Maßnahmen kann durch Förderprogramme finanziell unterstützt werden - auch dies ist Bestandteil des Beratungsangebots, das im Rahmen der Umwelt-Partnerschaft Hamburg initiiert und durch die Behörde für Stadtentwicklung und Um-

welt gefördert wird.

Informationen zu diesem Thema bei den HK-Energie-Lotsen:

Andreas Lamberts

Telefon: 040 / 36138-683

E-Mail: andreas.lamberts@hk24.de

Jens Meyer-Strodthoff

Telefon: 040 / 36138-682

E-Mail: jens.meyerstrodthoff@hk24.de

Auch die Handwerkskammer Hamburg bietet ihren Mitgliedern einen entsprechenden Service an.

Kontakt:

ZEWUmobil

ELBCAMPUS Kompetenzzentrum

Frau Verena Fürsicht

Telefon: 040 359 05 505

Fax: 040 359 05 44 505

E-Mail: vfuersicht@hwk-hamburg.de



(Grafik: HK-Hamburg)

Mitglieder der IHK Lüneburg-Wolfsburg finden entsprechende Informationen unter:

www.ihk24-lueneburg.de/produktmarken/innovation/energie/Effizienter_Energieeinsatz/KfW_Sonderfonds.jsp
(Dokument-Nr. 23386)

Ansprechpartner ist

Lars Böker

Tel.: 04131 742-194

Fax: 04131 742-294

E-Mail: boeker@lueneburg.ihk.de



Der Wirtschaftsverein
für den Hamburger Süden

FAKTEN FAKTEN

NEUE MITGLIEDER

ECE Projektmanagement
GmbH & Co. KG
Phoenix-Center Hamburg-Harburg

Hochschule 21g GmbH
21614 Buxtehude

Kiwa Deutschland GmbH
21073 Hamburg

Wagener Consulting
21077 Hamburg

IM PORTRÄT

Kiwa Deutschland

Experten im Dienste der Qualität

>>> Prüfen, Testen und Zertifizieren - das beschreibt grob gesagt die Servicepalette von Kiwa. Vor mehr als 60 Jahren wurde Kiwa in den Niederlanden als Prüfinstitut der staatlichen Wasserwerke gegründet. Nach der Privatisierung hat sich Kiwa international in vielen Ländern etabliert und beschäftigt heute mehr als 1.200 Mitarbeiter. In den Niederlanden ist man unangefochtener Marktführer; Deutschland als zweitgrößter Standort nimmt eine herausragende Stellung im Konzern ein. Nach dem Start 1997 in Köln zog Kiwa Deutschland im Jahr 2005 unter der Leitung des Geschäftsführers Michael Witthöft in den Schloßmühlendamm 30 in Hamburg-Harburg. Am Harburger Hauptsitz der Deutschland-Gruppe laufen die Fäden der mehr als 20



Michael Witthöft

Standorte zusammen, werden neue Ideen kreiert und entwickelt und die Strategien für die Zukunft fixiert. Die Services von Kiwa umfassen die Bereiche Produkt- und Systemzertifizierung, Bauprüfungen und Laboranalytik. Kiwa kann die Qualität von

Produkten aus Beton, Glas, Kunststoff, Metall, Keramik u.v.m. testen und auswerten, umfangreiche Gutachten erstellen, geologische Untersuchungen und Umweltanalysen durchführen, Unternehmen nach ISO-Normen zertifizieren oder garantieren, dass Waren die Voraussetzungen für den Export ins europäische und nicht-europäische Ausland erfüllen, um nur ein paar der Serviceleistungen zu nennen. „Für unsere Kunden in Deutschland arbeiten wir flächendeckend mit fast 250 Mitarbeitern. Die meisten sind ausgebildete Ingenieure“, so Michael Witthöft. „Wasserhähne testen wir zwar auch noch“, fährt Witthöft fort, der selbst Ingenieur ist, „aber wir bieten unseren Kunden zudem Lösungen an, die über einfache Tests weit hinausgehen und

führen zur Abrundung auch Schulungen und Fachvorträge durch.“ Zu den Kunden zählen Industrieunternehmen vieler Bereiche. Wasser- und Energieunternehmen genauso wie Automobilzulieferer, Baustoffhersteller, Firmen aus dem Agrar- und Lebensmittelsektor, aus Gesundheit und Umwelt sowie Behörden und Dienstleister. Das Spektrum ist breit. Beim Wiederaufbau der Frauenkirche war Kiwa beteiligt. Kiwa zertifiziert Flughäfen und Krankenhäuser und überprüft aktuell Bobbahnen und Sprungschanzen und trägt so dazu bei, dass die Leistungssportler schnell und sicher ins Ziel kommen. Kiwa ist Mitglied in Normenausschüssen und entwickelt selbst Richtlinien und Standards für Produkte und Prozesse. Tel. 040-30 39 49 60. www.kiwa.de

AKTUELLE WIRTSCHAFTSNOTIZEN

Drei Säulen zum Erfolg

Mit vereinten Kräften für Harburgs Zukunft

>>> Gleiches Ziel, gleiches Büro! Der Harburger City-Manager Matthias Heckmann und die Vertretung des Business Improvement Districts

(BID) in Harburg, Frau Margit Bonacker, Firma konsalt, haben kürzlich ein gemeinsames Büro in der Harburger Rathausstraße 45 bezogen



Foto: Christian Bittcher

Die Mitglieder der Aktionsgemeinschaft: Anette Eberhardt (von links) City-Manager Matthias Heckmann, Thomas Diebold, Bastienne Taubert, Mario Schuler, Peter Weber und Udo Stein stoßen auf den Erfolg des „1. Harburger Weinfestes“ an.

und wollen auch sonst an einem Strang ziehen. Das City-Management, das vom Bezirk Harburg, der Aktionsgemeinschaft Harburg und der Sparkasse Harburg-Buxtehude beauftragt und finanziert wird, hat die Aufgabe sich mit den Themen der gesamten Harburger City zu beschäftigen, beispielsweise Unterstützung der ansässigen Geschäfte oder Sauberkeit der Innenstadt. Der Business Improvement District hingegen wurde ausschließlich für die Lüneburger Straße eingerichtet. Hier wurden die dortigen Grundeigentümer nach gesetzlicher Grundlage an den Kosten beteiligt, außerdem ist die Handelskammer mit im Boot. Die erhobenen Abgaben sollen helfen, zur Belebung und Verschönerung der Lüneburger Straße beizutragen. Die dritte Säule ist die Aktionsgemeinschaft Harburg, ein freiwilliger Zusammen-

schluss Harburger Händler und Einkaufszentren. Ziel ist auch hier, gemeinsam mit dem City-Manager die Beförderung der Innenstadt-Entwicklung und des Handels und die Stärkung des Standortes insgesamt. Aus den Mitgliedsbeiträgen werden mehrmals im Jahr verkaufsoffene Sonntage organisiert. Aktuell wurde am vergangenen Wahlsonntag das erste Harburger Weinfest präsentiert. Mit Winzern aus verschiedenen Regionen Süddeutschlands und Harburger Gastronomen lud die Aktionsgemeinschaft unter dem Motto „Erst wählen dann shoppen“ ein.

Udo Stein, Vorstandsmitglied der Aktionsgemeinschaft und Vorstand des Wirtschaftsvereins ist optimistisch: „Mit vereinten Kräften werden wir viel Positives für die Entwicklung und das Image Harburgs erreichen!“

Newsletter



BERICHTE AUS DEN ARBEITSKREISEN

Positive Entwicklung

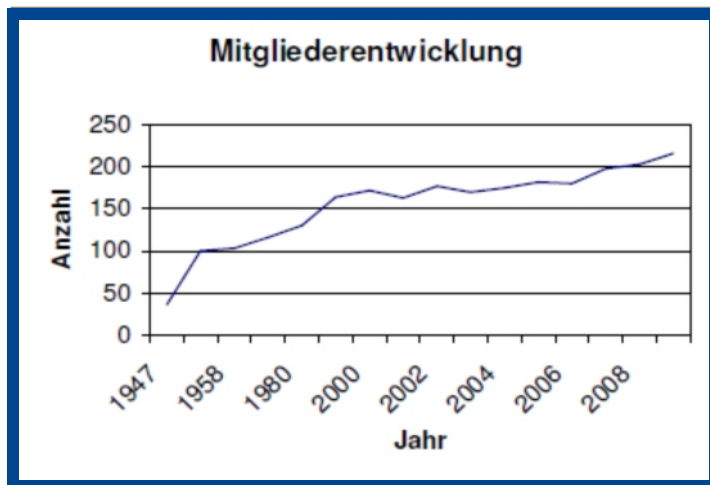
Mitgliederzahl des Wirtschaftsvereins für den Hamburger Süden wächst stetig

>>> Seit 1947 führt der Wirtschaftsverein die wichtigen Akteure aus Wirtschaft und Politik zusammen. Hauptziel ist es, die Wirtschaft im Hamburger Süden zu unterstützen und sich als ihre Interessenvertretung dafür einzusetzen, dass die Region, insbesondere für den Mittelstand, attraktiver wird.

Im Gründungsjahr 1947 startete der Verein mit 36 Mitgliedern, und danach zeigte die Kurve stets nach oben, so dass im Jahr 2008 mit Bäcker-Becker das 200. Mitglied begrüßt werden konnte.

Aktuell gehören 216 Mitglieder dem Wirtschaftsverein für den Hamburger Süden an, und neue Unternehmen sind herzlich willkommen. Es ist erfreulich, dass insbesondere kleine und mittlere Unternehmen verstärkt dem Verein beitreten, um die Möglichkeiten und Chancen, die das Netzwerk bietet, zu nutzen. Informationen für Interessenten unter:

www.derwirtschaftsverein.de



“U-40” Treffen in der Essbar

>>> Die Mitglieder des Kreises der jungen Führungskräfte im Wirtschaftsverein (U40) treffen sich am 10. November um 18 Uhr in der essBar am Schellerdamm 2, Ecke Veritaskai, 21079 Hamburg <http://www.go-essbar.de>

Das Motto des Abends: In lockerer

Atmosphäre zusammenkommen, News austauschen, klönen. Dabei soll besprochen werden, welche Wünsche und Ideen es für das kommende Jahr gibt, um die Aktivitäten des U 40 noch auszubauen. Interessierte neue junge Nachwuchs- und Führungskräfte sind gern gesehen!

AUSBLICK

● VERANSTALTUNGEN

28.10.09 Vortrag der Bundeswehrfachschule über die Eingliederung von Soldaten in den zivilen Arbeitsmarkt

05.11.09 TUHH-Impulse - gemeinsame Veranstaltung mit der TUHH, Referentin Dr. phil. Nicola Leibinger-Kammüller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Trumpf GmbH & Co.KG (www.de.trumpf.com) Wirtschaft und Ethik: sind Geisteswissenschaftler die besseren Führungskräfte?

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Der Wirtschaftsverein e.V.
Postfach 90 11 32
21051 Hamburg
Tel. 040/32 08 99 55
urade@DerWirtschaftsverein.de
www.DerWirtschaftsverein.de

VORSTANDSVORSITZENDER

Jochen Winand

KONZEPT & REALISATION

sK MEDIASERVICE
Susanne Kassun
Tel. 040/767 514 48
skassun@hotmail.com



Als Unternehmer müssen Sie nicht alles wagen.

Zur Absicherung betrieblicher Risiken sollten Sie die Kompetenz der Allianz nutzen. Ich berate Sie gern. In allen Einzelheiten.

Vermittlung durch:
Diekhoff & Diekhoff OHG
Sand 33, D-21073 Hamburg
info@allianz-diekhoff.de, www.allianz-diekhoff.de
Tel. 0 40.76 62 13 94, Fax 0 40.76 62 13 95

Hoffentlich Allianz.



GEGRÜNDET 1895

ALBERS

BESTATTUNGEN

DIE Kompetenz in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen



Aus Fürsorge vorsorgen

Niemand spricht gerne darüber. Aber haben Sie sich schon mal überlegt, welche finanziellen Belastungen im Todesfall auf Ihre Familie zukommen? Mit dem Gesundheitsreformgesetz ist eine private Sterbegeldversicherung unverzichtbar geworden. Informieren Sie sich.



Knoopstraße 36
21073 Hamburg (Harburg)
Tel.: 040-77 35 62
www.albers-bestattungen.de

21217 Seevetal-Meckelfeld
Tel.: 040-76 89 94 45
21220 Maschen
Tel.: 04105-67 58 38